



19 Kinder fahren nach Kalisz-Pomorski

Andreas Keller, Vorsitzender des Stadtjugendringes Kaltenkirchen, startete zum sechsten Male mit einer Gruppe in die mit Kaltenkirchen befreundete polnische Stadt Kalisz-Pomorski. Vier Betreuer und 19 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 10 und 16 Jahren erwidern damit einen Besuch von Jugendlichen aus Kalisz-Pomorski. Unterstützt wird die Fahrt durch Zuschüsse des Kreisjugendringes in Höhe von 750 Mark. In der ersten Woche werden die Teilnehmer mit polnischen Jugendli-

chen in einem Zeltlager zusammen sein. In der zweiten Woche wird eine Städtetour unternommen. Dabei werden Danzig, Gdingen, Zoppot und auch die Westerplatte besucht. Hier begann durch Beschuß durch deutsche Kriegsschiffe der 2. Weltkrieg. Bürgermeister Ingo Zobel verabschiedete die Teilnehmer und die Betreuer am DRK-Altenheim am Ehrenhain. Der Verwaltungschef wünschte erholsame Tage und eine gesunde Heimkehr.

Text und Foto re